



Die Erfolgsgeschichte geht weiter:  
**Jetzt exklusiv in Kanada!**

Werbemittteilung: Eine Veröffentlichung der apano GmbH.



## Wasser-Infrastruktur-Anleihe 8 | Kanada Spezial

6,25% Basisverzinsung pro Jahr

Gewinnbringend, ökologisch und  
 konjunkturunabhängig in  
 Wasseraufbereitung in **Kanada** investieren!



**apano**  
 INVESTMENTS



*Anders Denken zahlt sich aus*

# Wasser-Infrastruktur-Anleihe 8 | Kanada Spezial

6,25% Basisverzinsung pro Jahr

Gewinnbringend, ökologisch und konjunkturunabhängig in Wasseraufbereitung in Kanada investieren!

## Die neue Wasser-Infrastruktur-Anleihe 8 | Kanada Spezial hält gleich drei Innovationen für Sie bereit:

- Die Basisverzinsung liegt bei 6,25% pro Jahr
- Investition ausschließlich in bereits bestehende Wasser-Wiederaufbereitungsanlagen ohne Planungsrisiken
- Investition ausschließlich in Projekte in Kanada (Ontario) in stabiler politischer und wirtschaftlicher Umgebung

**Die Serie der Wasser-Infrastruktur-Anleihen ist bei den Anlegern äußerst beliebt.** Sehr viele Investoren haben gleich in mehrere der bereits ausgegebenen Anleihen investiert. Die Gründe dafür liegen auf der Hand:

- Regelmäßige, prospektgemäße Zinszahlungen bei allen laufenden Anleihen
- Weitgehende Unabhängigkeit von der Konjunktur und von den Aktien- und Anleihemärkten
- Ökologisches und nachhaltiges Investment und Serientauglichkeit durch ständig wechselnde Investitionsobjekte

## Planszenario des Auszahlungsprofils der Wasser-Infrastruktur-Anleihe 8 | Kanada Spezial bei planmäßigem Verlauf:

Jahr	2024 ▶ 2028	2028 (Laufzeitende)
Basisverzinsung p.a.	6,25% p.a.	100% (ohne Agio) (Rückzahlung der Investitionssumme)

**Alle laufenden Wasser-Infrastruktur-Anleihen zahlen bisher prospektgemäß die Zinsen an die Anleger – teilweise sogar über dem Verzinsungsziel:**

Produkt	Verzinsungsbeginn	1. mögliche Zinszahlung	Verzinsungsziel p.a.	Realisierte Verzinsung p.a.
Wasser-Infrastruktur-Anleihe 1 (WKN: A185L8)	01.06.2017	30.11.2017	5,50%	5,50%
Wasser-Infrastruktur-Anleihe 2 (WKN: A2EHOR)	01.11.2017	30.11.2017	5,50%	5,50%
Wasser-Infrastruktur-Anleihe 3 (WKN: A2HED4)	31.05.2018	30.11.2018	5,50%	5,50%
Wasser-Infrastruktur-Anleihe 4 (WKN: A2MVF8)	31.03.2019	31.05.2019	5,50%	5,50%
Wasser-Infrastruktur-Anleihe 5 (WKN: A28NZ4)	30.11.2020	31.05.2021	5,50%	5,58%
Wasser-Infrastruktur-Anleihe 6 (WKN: A3GRXU)	01.01.2021	30.11.021	5,50%	5,55%
Wasser-Infrastruktur-Anleihe 7 (WKN: A3GZC1)	01.10.2022	30.11.2202	5,50%	5,50%
Wasser-Infrastruktur-Anleihe 7PLUS (WKN: A3G4VY)	01.10.2023	30.11.2023	5,50%	5,50%

Die tatsächliche Verzinsung und die Rückzahlung sind abhängig von den tatsächlichen Erträgen des Referenzindex. Mehreinnahmen führen zu höheren Auszahlungen und/oder zu einem höheren Rückzahlungsbetrag, niedrigere Einnahmen zu niedrigeren Auszahlungen und/oder einem niedrigerem Rückzahlungsbetrag. Bitte beachten Sie die Risikohinweise im allein maßgeblichen Prospekt, im Basisinformationsblatt sowie in weiteren Unterlagen und auf den Seiten 18 und 19 dieses Dokuments.



# Die 1. Wasser-Infrastruktur-Anleihe hat das Laufzeitende erreicht:

**+6,04% Rendite im Jahresdurchschnitt (=+41,76% Gesamtrendite)!**

Mit der Wasser-Infrastruktur-Anleihe Nordamerika R (WKN: A2A336) hat die allererste Anleihe der Serie am 30.04.2023 planmäßig und erfolgreich das Laufzeitende erreicht. Das Verzinsungsziel lag wie bei allen Anleihen bei 5,50% pro Jahr. Tatsächlich haben die Anleger eine Gesamtrendite von +41,76% über die Laufzeit erzielt, was eine realisierte durchschnittliche Rendite von 6,04% pro Jahr bedeutet.

Als nächstes hat die Wasser-Infrastruktur-Anleihe 1 (WKN: A185L8) das Laufzeitende erreicht. Die exakten Werte lagen bei Redaktionsschluss noch nicht vor.

## Endfällige Anleihen

Produkt	Wasser-Infrastruktur-Anleihe Nordamerika R (WKN: A2A336)	Wasser-Infrastruktur-Anleihe 1 (WKN: A185L8)
Verzinsungsbeginn	01.06.2016	01.06.2017
Laufzeitende	30.04.2023	12.12.2023
Kapitalrückzahlung am Laufzeitende	100,00%	Exakter Wert lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
Gesamtverzinsung über die Laufzeit	38,27%	Sämtliche Zinszahlungen sind prospektgemäß erfolgt
Schluss-Gewinnbeteiligung	3,49%	Exakter Wert lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
Gesamtrendite	41,76%	Exakter Wert lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
Verzinsungsziel p.a.	5,50%	5,50%
<b>Realisierte Rendite p.a.</b>	<b>6,04%</b>	Exakter Wert lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor

### FONDS professionell | Ausgabe 03/2023









Deutschlands unabhängiges Magazin für Anlageberatung

#### WASSERINFRASTRUKTUR

### Apano führt Anleihe erfolgreich zurück

Investmentanbieter Apano hat die erste einer Serie von Wasserinfrastrukturanleihen aufgelöst. Sie lief knapp sieben Jahre und investierte in ein Portfolio verschiedener Wasserinfrastrukturanlagen in Kanada und den USA. Im Fokus standen Wasserkraftwerke und Anlagen zur Wasseraufbereitung. Die Zielrendite von jährlich 5,5 Prozent konnte übertroffen werden. Anleger erhalten eine Rendite von knapp über sechs Prozent pro Jahr. Es handelte sich um eine Anleihe mit einem prospektierten Volumen von bis zu 100 Millionen Euro, wobei die Zeichner an der Wertentwicklung der Referenzprojekte und ihrer Basiswerte teilhatten. Das heißt, der Erfolg des Papiers hing unmittelbar vom wirtschaftlichen Erfolg der Underlyings ab. Derzeit im Vertrieb befindet sich die Wasserinfrastrukturanleihe „7Plus“, die an das schon bestehende Investitionsportfolio der vorausgegangenen siebenten Anleihe anknüpft. 

## Ihre Vorteile auf einen Blick

-  Investition nur in bereits bestehende Anlagen oder bewährte Technologien in Kanada
-  Kein Handel mit Trinkwasser, sondern Investition in Wasseraufbereitung und Wasser-Wiederverwertung
-  Halbjährliche Basisverzinsung von in Summe 6,25% pro Jahr und Rückzahlung Ihres Investitionskapitals (ohne Agio) zum Laufzeitende
-  Weitgehende Unabhängigkeit von der Konjunktur und von den Aktien- und Rentenmärkten
-  Ökologisches und nachhaltiges Investment u.a. orientiert an den UN-Nachhaltigkeitszielen und der Taxonomie-Verordnung der Europäischen Union
-  Zukunftsmarkt: Wachsender Bedarf an sauberem Wasser
-  Hohe Planungssicherheit durch lange Laufzeit der Verträge mit öffentlichen/staatlichen Betreibern
-  Bitte beachten Sie die Risikohinweise im allein maßgeblichen Prospekt, im Basisinformationsblatt sowie in weiteren Unterlagen und auf den Seiten 18 und 19 dieses Dokuments.

## Wissenswertes zu Kanada

### Kanada als Investitionsstandort

Natürlich hängt die Entscheidung, Geld in Kanada zu investieren, von Ihrer persönlichen Anlagestrategie ab. **Kanada hat als Investitionsstandort** einiges zu bieten, zum Beispiel:

- 🍁 **Stabile politische Umgebung:** Kanada gilt als stabil und hat ein gut etabliertes Rechtssystem.
- 🍁 **Stabile Wirtschaft:** Kanada hat eine stabile und entwickelte Wirtschaft mit einem breiten Spektrum von Branchen, darunter Rohstoffe, Finanzdienstleistungen, Technologie und Immobilien.
- 🍁 **Finanzsektor:** Kanada hat einen starken und gut regulierten Finanzsektor.
- 🍁 **Bilaterale Handelsabkommen:** Kanada hat Zugang zu vielen internationalen Märkten aufgrund von Handelsabkommen wie dem USMCA (früher NAFTA) und dem CETA-Abkommen mit der Europäischen Union.
- 🍁 **Forschung und Innovation:** Kanada fördert Forschung und Innovation



Wasser-Aufbereitungsanlage in Ballantree (Ontario).

### Wissenswertes zur Trinkwasserversorgung in Kanada

- 🍁 **Hohe Wasserqualität:** Kanada hat strenge Vorschriften und Standards für die Trinkwasserqualität.
- 🍁 **Kommunale Wasserversorgung:** Die meisten Kanadier beziehen ihr Trinkwasser aus kommunalen Wasserversorgungssystemen. Diese Systeme sind gut gewartet und erfüllen hohe Standards.
- 🍁 **Wasseraufbereitung:** Wasseraufbereitungsanlagen in Kanada verwenden verschiedene Technologien, um Wasser zu reinigen und sicherzustellen, dass es den Gesundheitsstandards entspricht. Dazu gehören Filtration, Chlorierung und UV-Behandlung.
- 🍁 **Schutz der Wasserressourcen:** Kanada verfügt über eine reiche Fülle an Süßwasserressourcen, und die Regierung und Umweltschutzgruppen engagieren sich für den Schutz dieser Ressourcen vor Verschmutzung und übermäßiger Nutzung.
- 🍁 **Bewusstsein für sparsame Wassernutzung:** Obwohl Wasser in Kanada reichlich vorhanden ist, wird dennoch ein Bewusstsein für die Notwendigkeit eines nachhaltigen Wasserverbrauchs gefördert.



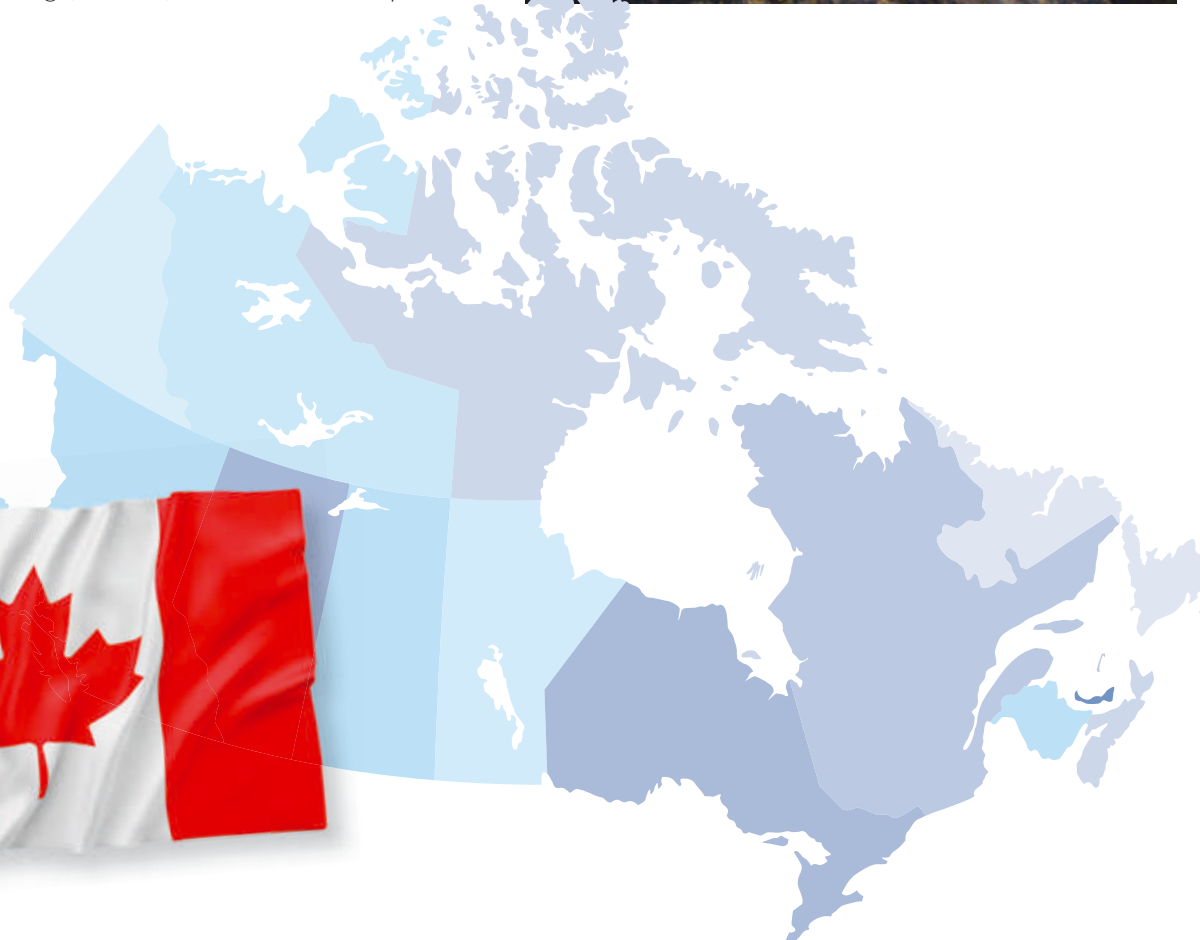
Wasser-Aufbereitungsanlage in Sherston (Ontario) am Lake Erie für bis zu 20.000 Personen.



Kanada hat ein äußerst positives Image in der Welt. Und das zu Recht!

**Hier 10 Fakten zu Kanada, die Sie unbedingt kennen sollten:**

- 🍁 **Größe:** Kanada ist das zweitgrößte Land der Welt nach Russland und erstreckt sich über eine Fläche von etwa 9,98 Millionen Quadratkilometern.
- 🍁 **Regierung:** Kanada verfügt traditionell über ein stabiles Regierungssystem. Seit 2015 ist Justin Trudeau Premierminister des Landes.
- 🍁 **Bevölkerung:** Die Bevölkerung Kanadas umfasst etwa 38 Millionen Menschen (4,2 Einwohner pro km<sup>2</sup>).
- 🍁 **Amtssprachen:** Kanada hat zwei Amtssprachen, Englisch und Französisch.
- 🍁 **Hauptstadt:** Ottawa ist die Hauptstadt Kanadas.
- 🍁 **Wirtschaft:** Kanada hat eine der größten Volkswirtschaften der Welt und ist bekannt für seine Rohstoffe, darunter Erdöl, Erdgas, Mineralien und Holz. Der Kanadische Dollar (CAD) ist die Währung des Landes.
- 🍁 **Bildung:** Das Land hat ein ausgezeichnetes Bildungssystem mit vielen renommierten Universitäten und Schulen.
- 🍁 **Gesundheitssystem:** Kanada bietet eine universelle Gesundheitsversorgung für seine Bürger.
- 🍁 **Lebensqualität:** Kanada wird oft für seine hohe Lebensqualität und Sicherheit gelobt.
- 🍁 **Naturschönheit:** Das Land verfügt über atemberaubende Naturlandschaften, darunter Berge, Wälder, Seen und Nationalparks.



# So investieren Sie: Wasseraufbereitung in Ontario

## Was ist Wasseraufbereitung?

Die Wasseraufbereitungsindustrie gehört innerhalb der Wasserinfrastruktur zu den relevantesten Bereichen für den öffentlichen und privaten Bereich. Sie beinhaltet sowohl die Aufbereitung von privat genutztem (Duschen, Toiletten, Küche usw.) als auch von industriell genutztem Wasser (Produktionsbereiche, Nahrungsmittelherstellung etc.). Auch die Wasseraufbereitung im Sinne von Zurückführung von Regenwasser in die Gewässer gehört dazu. Als Grundregel in Kanada gilt für alle Wasserbenutzer, dass Wasser in der gleichen Qualität in den Kreislauf zurückgeführt werden muss, wie es entzogen wurde. Die Wasseraufbereitungsindustrie wird als wichtiger Faktor innerhalb der landesweiten Wertschöpfung angesehen.

## Wasseraufbereitung in Ontario, Kanada

Mit über **40.000 Wasseraufbereitungswerken** in Ontario gehört die kanadische Provinz zu den größten Nachfragern innovativer und nachhaltiger Wasseraufbereitung. Dabei ist eine starke Durchmischung von privaten Anbietern mit staatlichen Abnehmern festzustellen. In Kanada kann ein Wasserwerk in privatem Besitz sein und trotzdem vom staatlichen Wasseraufbereiter betreut werden. Die Finanzierung hingegen ist oft privatwirtschaftlicher Natur. Seit dem Clean Water Act 2004 sind Erneuerungsmaßnahmen gesetzlich vorgeschrieben. Nach der Finanzkrise wurden viele Investitionen verschoben oder anders verwendet. Dies hat zur Folge, dass die regulatorischen Änderungen und umweltschutzrechtlichen Erneuerungen zwar bereits umgesetzt sein müssten, jedoch oftmals massiv verspätet sind. Dies ergibt eine Opportunität für Investoren, die Erneuerungen zusammen mit staatlicher Unterstützung zu finanzieren.

## Wasser-Infrastruktur-Investments in Kanada

Kanada ist staatsrechtlich ähnlich wie Deutschland strukturiert. Es gibt keine direkten Garantien, aber die Gemeinden gehen in der Realität nicht Konkurs und Budgets können auf Gemeindeebene nur verhandelt werden, wenn die Provinz dafür auch die Verantwortung übernimmt. Spezifisch im Wasserbereich existiert das Municipal Responsibility Agreement (MRA), das für ein Einspringen des Staates sorgt, wenn es im operativen oder finanziellen Bereich Probleme gibt. Europa ist in diesem speziellen Bereich anders organisiert und rechtlich verankerte PPP-Projekte (öffentlich-private Projekte) sind schwieriger umzusetzen als in Kanada.

Dieser unterschiedliche Aufbau der Finanzierungsstruktur, zusammen mit der seit Jahrzehnten etablierten Privatisierung, hat in Nordamerika für eine stark erhöhte Marktaktivität gesorgt. Wasseraufbereitungsprojekte werden gehandelt, gebündelt, verkauft und es wird somit eine Wertschöpfentätigkeit über sogenannte Income Trusts oder ähnliche börsennotierte Werte kreiert. Dies hat schon in den 1980er Jahren für eine erhöhte direkte Investitionstätigkeit von institutionellen Investoren gesorgt. Explizit sorgt dieser Umstand bei vermeintlich illiquiden Projekten für bessere Ausstiegsszenarien als im europäischen Markt.



## Gebrauchswasserkreislauf



### Besonderheiten im kanadischen Markt

Während in Europa nicht nur in Krisenjahren über öffentlich-private Projektfinanzierungen diskutiert wird, haben in Kanada institutionelle Investoren längst operative Wasserfirmen übernommen. Die Signina Capital AG als Berater der Wasser-Infrastruktur-Anleihen hat aufgrund ihrer Etablierung im kanadischen Markt seit 2006 ein Portfolio von verschiedenen Wasserprojekten in Ontario aufgebaut.

Aufgrund ihrer Erfahrung in Kombination mit der regulatorischen und politischen Nachfrage, sieht die Signina Capital AG eine massive Ausweitung einer Portfolio-bildung von mittelgroßen Projekten im Wasseraufbereitungsbereich. Die Nachfrage von Projektfinanzierungen in der Spanne von USD 2-50 Millionen USD ist exponentiell gestiegen, hauptsächlich im rentablen Kapazitätsausweitungsbereich (keine Greenfield Projekte). Nur ist die Finanzierungsseite von Banken und Großinvestoren in diesem Segment praktisch nicht existent, was eine Chance für private Investoren darstellt.



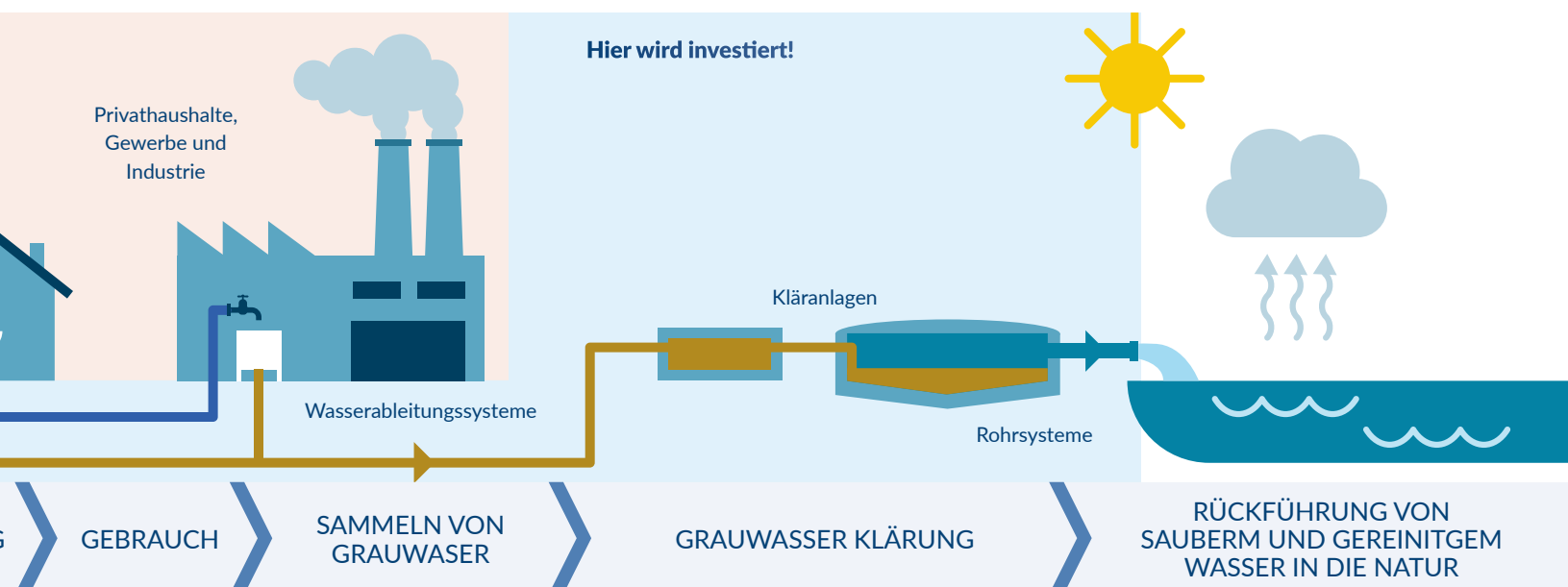
Wasser-Aufbereitungsanlage in Dysart (Ontario).

### Ontario – das Herz Kanadas:

Ontario ist bekannt für seinen Wasserreichtum. In der Provinz gibt es rund 250.000 Seen sowie Flüsse mit einer Gesamtlänge von mehr als 100.000 Kilometern. Die bekannteste geographische Sehenswürdigkeit sind die Niagarafälle.



Hauptstadt Ontarios und gleichzeitig größte Stadt des Landes ist Toronto. Ottawa, die Hauptstadt Kanadas, befindet sich im Osten an der Grenze zu Québec und liegt ebenfalls in Ontario. Bei der Volkszählung 2021 wurden in Ontario 14,22 Millionen Einwohner gezählt, was 38,5 % der Bevölkerung Kanadas entspricht.





## Die Partner

### Die SIGNINA Capital AG: Berater der Wasser-Infrastruktur-Anleihen



#### Erfahrener Berater mit einzigartigem Netzwerk in Nordamerika

Unser Partner, die SIGNINA Capital AG (Zürich), verfügt als hochspezialisierter Berater für Investitionen in die Wasser-Infrastruktur über langjährige Erfahrungen. Das Team rund um Martin Klöck (tätigt bereits seit 1999 Investitionen in Wasseranlagen) und Thomas Flury (beide Mitbegründer und Berater des Wasserportfolios) arbeitet bereits seit 2008 zusammen und investiert seitdem erfolgreich in den Wassersektor. Bislang wurde über 1 Milliarde USD an Kapital angelegt.

Seit 2008 ist SIGNINA ausschließlich als Berater für nachhaltige Wasser-Infrastruktur-Investitionen in Nordamerika tätig. Das Unternehmen verfügt über ein Team von Spezialisten, das die Einhaltung der Prozesse und die Überwachung der Anlagen und Projekte gewährleistet. Zu den Kernaufgaben gehören die Auswahl der Investitionsprojekte im Bereich alternativer Anlagen, die Finanzierungsstrukturierung sowie die laufende Überwachung und Betreuung der Projekte auch vor Ort.

Über die Jahre konnte ein einzigartiges Netzwerk in einem fragmentierten Markt aufgebaut werden. Dadurch hat SIGNINA Zugang zu hervorragenden Investitionsmöglichkeiten und zu bewährten Technologien. Kontakte zu in der Wasserbranche tätigen Unternehmen, Infrastrukturfonds und Ingenieurgruppen sind eine wichtige Basis des Erfolgs.

#### Entscheidend: Keine Großprojekte

Die SIGNINA Capital AG (Zürich) ist beratend für Investitionen in verschiedene Projekte im Bereich der Wasser-Infrastruktur tätig. Das Volumen der einzelnen Projekte liegt zwischen 2 und 50 Millionen USD. Nicht zum Fokus gehören Großbauten und Neubau-Investitionen, Restrukturierung und Unternehmensführung oder die Übernahme von Verwaltungsratsmandaten.

Der Grund: Großprojekte entsprechen aufgrund ihres Bauaufkommens selten der Grundidee der Nachhaltigkeit und sind in der Regel oft mit höheren Planungsrisiken verbunden, als bspw. Ausbauprojekte, die in der Wasser-Infrastruktur-Anleihe präferiert werden.

#### So agiert SIGNINA für Sie in Nordamerika

In Kanada unterhält die SIGNINA Capital AG im Abwasserbereich eine Verbindung zu den staatlichen Stellen der Provinz Ontario. Diese hat im Abwasserbereich ein Programm in Höhe von 7 Milliarden kanadischen Dollar (CAD) im öffentlich-privaten Bereich bewilligt (PPP - PublicPrivatePartnership). Aufgrund dieser etablierten Partnerschaft erhält SIGNINA die Möglichkeit, an diesem Programm zu partizipieren. Durch die Vertragslage generieren die Projektgesellschaften staatlich garantierte Geldflüsse von bis zu 25 Jahren Dauer. Dadurch, dass die unterliegenden Gemeinden/Providenzen A-AA-Sicherheiten aufweisen können, sind die generierten Geldflüsse handelbar – in der Regel auf einer inflationsangepassten Ebene. Dies führt zu einem liquideren Markt, der auch Projektverkäufe mit kürzeren Laufzeiten erlaubt. In Kanada ist es handelsüblich, Geldströme zu handeln und diese zum Teil sogar an die Börse zu bringen. Die SIGNINA sieht daher gute Möglichkeiten, die entstandenen Einkommensansprüche entsprechend nach 5 Jahren zu veräußern. Erfahrungsgemäß beginnt sie ca. 2 Jahre vor Fälligkeit mit entsprechenden Verhandlungen und kann somit auch früh genug reagieren, falls außergewöhnliche Umstände dies erfordern. Grundsätzlich machen die Produktstruktur und die Bündelung der Projekte diese für institutionelle Investoren wie z.B. Pensionskassen interessant.

#### Diversifikation: Regelmäßig neue und andere Projekte

Investoren früherer Wasser-Infrastruktur-Anleihen erreichen bei einer Zeichnung einer späteren Wasser-Infrastruktur-Anleihe eine fortlaufende Diversifikation, da die verschiedenen Wasser-Infrastruktur-Anleihen nicht immer in dieselben Projekte und Anlagen investieren. Denn unser erfahrener Partner SIGNINA sorgt dafür, dass die Anzahl der Projekte laufend erweitert wird bzw. Projekte weiter ausgebaut werden und damit die Referenzprojekte erweitert werden. Damit diversifiziert die Serie der Wasser-Infrastruktur-Anleihen im Laufe der Zeit über verschiedene Zielobjekte.





## fund2sec S.à r.l.:

### Die Emittentin der Wasser-Infrastruktur-Anleihe 8 | Kanada Spezial

fund2sec S.à r.l. ist eine Luxemburger Verbriefungsgesellschaft, die sich auf die Strukturierung von Anleihen und Zertifikaten mit direktem Impact spezialisiert hat. Jede von fund2sec S.à r.l. strukturierte Anleihe bzw. Zertifikat bedeutet eine bewusste Übernahme gesellschaftlicher und ökologischer Verantwortung. Die Anleihen und Zertifikate der fund2sec S.à r.l. profitieren von dem besonderen gesetzlichen Schutz des Luxemburger Verbriefungsgesetzes.



Luftbild der Wasser-Aufbereitungsanlage in Dysart (Ontario).

# „Wasser gehört neben Eishockey und Ahornsirup zum kanadischen Nationalstolz!“

## Interview mit den SIGNINA-Gründern Martin Klöck und Thomas Flury:

Anleger stellen uns immer wieder Fragen zu den Wasser-Infrastruktur-Anleihen. Diese haben wir für Sie gesammelt und die Mitgründer der SIGNINA Capital AG und Berater des Wasserportfolios Martin Klöck und Thomas Flury dazu interviewt. Beide haben gerne Rede und Antwort gestanden:

### Welche Erfahrungen haben Sie mit Wasser-Infrastruktur-Investments in Nordamerika – und speziell in Kanada?

SIGNINA arbeitet seit 2008 in Kanada. Wir haben die ersten Wasseraufbereitungsanlagen im Jahre 2010 finanziert und ab 2012 auch erstanden. Unser Netzwerk erstreckt sich von lokalen Betreiberfirmen, über externe Buchhalter bis zu den Anwälten. Mit den meisten Anbietern arbeiten wir seit über 10 Jahren erfolgreich zusammen. Mittlerweile haben wir auch gute Verbindungen zu den Behörden und Spezialanbietern. Wir unterhalten und besitzen sowohl private als auch öffentliche Anlagen und haben an die 300 aktive Verträge.

### Was macht den Standort Kanada so attraktiv für Investitionen in Wasser-Infrastruktur?

Kanada hat den Wasserbereich seit Jahrzehnten privatisiert. Dies erlaubt uns mit implizierten staatlichen Garantien, Renditen aus der Privatwirtschaft zu erzielen. Diese Kombination von staatlicher Aufsicht und Regulierung, aber mit privaten Betreiberfirmen, ist nur noch in den USA derart ausgebaut. Die jahrzehntelange Rechtsprechung und die etablierte Regulierung machen das Umfeld nicht nur ökonomisch, sondern auch rechtlich sehr sicher. Wasser selbst wird kulturell mit sehr viel Respekt behandelt und gehört zum Nationalstolz neben Eishockey und Ahornsirup. Dadurch werden wir lokal als „freundlich“ und unterstützend empfunden, anstatt einen „Nestlé-Effekt“ zu generieren. Für unsere ESG-orientierten Investoren ist dies sehr wichtig.

### Und warum genau Ontario?

Ontario hat die größte Bevölkerungsdichte und somit auch die größte Nachfrage nach Wasseraufbereitung. Ebenfalls ist es auch im Winter einfach erreichbar und alle unsere relevanten Dienstleister haben dort ihre Standorte. Die Regulierung ist in Ontario am stärksten und die Provinz Ontario gilt als einer der weltweit führenden Umweltgesetzgeber.

### Welche Art von Projekten wählen Sie für diese Wasser-Infrastruktur-Anleihe 8 aus?

Wir wählen nur bestehende Wasseraufbereitungsanlagen aus. Kanada bietet im Bereich Hydropower keine guten Anlagen und die Opportunitäten in der Wasseraufbereitung sind zur Zeit sehr attraktiv. Wir konzentrieren uns auf mittelgroße Anlagen zwischen 2 und 50 Mio. USD, die sich hauptsächlich in Gemeindebesitz befinden. Wir berücksichtigen nur Ausbau- und Erneuerungsprojekte, die Bauzeiten von unter 12-18 Monaten haben und entsprechend risikoarmer sind und trotzdem gute Renditen liefern. Da die Werke bereits bestehen, sind die Mittelflüsse einfacher abzuschätzen und die Risiken massiv kleiner. Wir finanzieren und überschauen bereits über 300 Projekte und daher verleihen uns bestehende Kontakte den besten Zugang zu Projekten. Wir arbeiten bei allen Projekten aus der Position der Erstbesicherung, die wir an die Wasser-Infrastruktur-Anleihe 8 entsprechend widerspiegeln.

### Funktionieren die ausgewählten Wasser-Aufbereitungsanlagen in Ontario, die die Basis der Wasser-Infrastruktur-Anleihe 8 sind, alle nach dem gleichen Prinzip? Lässt sich kurz beschreiben, was in den Wasser-Aufbereitungsanlagen genau passiert?

Das Prinzip ist überall dasselbe. Die Technologie variiert unwesentlich, aber alle Anlagen sind lizenziert und sind vom Staat reguliert und kontrolliert. Generell lässt sich sagen, dass die Wasseraufbereitung dort beginnt, wo von der Gemeinde gesammeltes Wasser zusammengeführt wird. Dies kann industriell oder privat benutztes Wasser sein. Vom Verbrauchswasser eines Bierherstellers bis zum Toilettenwasser wird alles gesammelt und entsprechend verarbeitet. Unsere Verantwortung beginnt beim ersten Sammelbecken und hört bei der Neuverteilung in Flüsse oder Röhrensysteme der Gemeinde auf. Je nach Vertrag hat die Betreiberfirma den Auftrag, eine gewisse Menge an Trink- oder Verbrauchswasser zu generieren. Die meisten Verträge sind auf „in-take“ gesteuert. Sprich, wir werden für die Aufnahme von Wasser und dessen Reinigung bezahlt und nicht für die Produktion von Frischwasser. Wir unterliegen bei allen Anlagen den strengen Umweltgesetzen der Provinz Ontario.





**Martin Klöck**



**Thomas Flury**

### Wie sieht es mit Planungs- und Baurisiken aus?

Wir bevorzugen in der Wasser-Infrastruktur-Anleihe 8 hauptsächlich Ausbau- und Upgrade-Bauten. Erstens, weil dann bereits Einkommen aus einem bestehenden Vertrag fließt, zweitens weil wir damit die Baurisiken auf ein Minimum senken. Sehr oft ist ein Upgrade auch rein technischer Natur und erfordert beispielsweise neue Software-Installationen. Wir sind keine Greenfield Projektleiter und daher berücksichtigen wir nur bereits vollständig geplante und lizenzierte Projekte. Die Baurisiken sind normalerweise auf 6-18 Monate beschränkt und die Projekte sind für 35-45 Jahre Laufzeit ausgelegt. Wir arbeiten mit lokalen und etablierten Ingenieur- und Baufirmen zusammen. Die Buchhaltung der einzelnen Projekte wird extern geprüft.

### Warum lassen sich die Gemeinden in Kanada ihre Wasser-Aufbereitung finanzieren?

Diese Frage ist ein wenig zu eindimensional für das Thema. Die Gemeinden finanzieren Röhren, Pumpen und ganze Sammelbecken selbst. Da die Wasserindustrie sehr heterogen ist, haben private Firmen auch die Möglichkeit, Finanzierungen vorzunehmen. Es ist für die Gemeinde vorteilhafter, ebenfalls externe Finanzierer zuzulassen, da Gelder oft in mittelfristige und kurzfristige öffentliche Projekte gesteckt werden. Es ist weniger das Problem, dass das Geld nicht vorhanden wäre, sondern, dass die großen Beträge wie zum Beispiel 50 Mio. Kanadische Dollar für eine Abwasseranlage nicht das ganze Gemeindebudget vereinnahmen sollen.

### Wer genau ist Eigentümer bzw. Besitzer der Wasser-Aufbereitungsanlagen?

Auch dies ist unterschiedlich. Öffentliche Anlagen können im Besitz der jeweiligen Provinz oder der Gemeinde sein. Ebenfalls gibt es Gemeindeverbände, die gemeinsam Infrastruktur besitzen. Aufgrund der Privatisierung können auch öffentliche Bauten Eigentum von Baufirmen und anderen Privatfirmen sein. Da wir normalerweise nicht gemeinsam mit Banken arbeiten, haben wir zum Teil Grundversicherungen oder Sicherheiten an den Bauten.

### Wie lang ist die Laufzeit der Verträge mit den Gemeinden in Kanada?

Das variiert je nach Vertrag. Normalerweise liegen die durchschnittlichen Laufzeiten bei 10 Jahren. Mindestvertragsdauer ist 5 Jahre und die längsten Verträge laufen 25 Jahre lang.

### Was passiert bei Umweltschäden o.ä. an den Wasser-Aufbereitungsanlagen?

Diese sind versichert. Ohne Versicherung der Betreiber-gesellschaft und des Besitzers wird keine Lizenz erteilt. Damit die öffentliche Sicherheit gewährleistet ist, gibt es verschiedene Ebenen von Versicherungen, damit jederzeit die Versorgung garantiert werden kann. Ultimativ hat der Staat auch Notfonds und andere Einrichtungen, die uns zur Verfügung stehen.

### Wie schützen Sie die Investoren vor Währungsrisiken?

Wir sichern die Währungsrisiken am Terminmarkt mit einem sogenannten „Roll-Forward“ ab. Je nach Zinskurve versuchen wir, langfristig das Kapital abzusichern. Zinserträge werden rollierend auf die nächsten Zahlungstermine abgesichert.

### Welche Umweltstandards beachten Sie?

Dies liegt weniger an uns, sondern an der Provinz Ontario. Die Provinz hat einer der strengsten Umweltschutzgesetze und wir müssen uns an die „Clean Water Acts“ von 2004 und 2012 halten. Dies wird unabhängig von der Regulierungsbehörde und von der Compliance Abteilung des Betreibers jeweils bestätigt. Für Investoren beachten wir zudem die ICMA Green Bond Regelungen und die SDGs der UN. Die Risiko-Minimierung durch die Umweltrichtlinien wird ebenfalls in unserem ESG-Report aufgezeigt.

### Warum sollten Anleger aus Ihrer Sicht in die Wasser-Infrastruktur-Anleihe 8 | Kanada Spezial investieren?

Wasser ist ein allgegenwärtiges Thema und ist anlagentechnisch nicht ganz einfach abzudecken. Unsere Erfahrung und unsere etablierten Beziehungen in Kanada und den USA sorgen dafür, dass wir einen guten Zugang zu institutionell aufgesetzten Anlagen haben. Das Thema selbst bewegt sich unabhängig von der allgemeinen Marktentwicklung und unsere Historie zeigt auf, dass Erträge speziell auch in Krisenzeiten stabil sind. Wir sehen daher eine Infrastruktur Anlage im Wasserbereich als eine zukunftsgerichtete, stabile Anlage, die in hektischen Zeiten hilft, gute risikoadjustierte Erträge zu genießen.

# UN-Nachhaltigkeitsziele als Basis der Projektauswahl

Bei der Projektauswahl orientiert sich der Berater, die SIGNINA Capital AG, u.a. an den zukunftsweisenden Themenkomplexen, die an die UN-Nachhaltigkeitsziele angelehnt sind und auf die sich erstmals 193 UN-Staaten mit 17 gemeinsamen Zielen geeinigt haben. Die UN-Nachhaltigkeitsziele stellen einen gemeinsamen Zielkonsens auf die nachhaltige Entwicklung bis 2030 dar. Sie dienen auch Unternehmen und Investoren als Leitplanken für die Ausgestaltung ihres Nachhaltigkeitsengagements.

Auch die Taxonomie-Verordnung der Europäischen Union und die Nachhaltigkeitsprinzipien, die von der ICMA (International Capital Market Association) definiert wurden, sind wichtige Kriterien bei der Auswahl der Projekte.

## Konkrete und gelebte Nachhaltigkeit: Wasser-Aufbereitung in Ontario (Kanada)

Alle Wasser-Aufbereitungsprojekte in Kanada – auch früherer Wasser-Infrastruktur-Anleihen – befinden sich in Ontario.

Die Gründe sind: Das grundsätzlich gute Rating der Kooperationsgemeinden (A+ oder besser) und die fortschrittlichsten Umweltgesetze der Region. SIGNINA konzentriert sich auf Projektgrößen zwischen 2 und 50 Millionen USD. Alle bestehenden Projekte haben einen staatlichen Bezug, wobei ausschließlich vollständig lizenzierte Projekte ohne Planungsrisiken in Betracht gezogen werden.

### Aus Sicht des Umweltschutzes fördern die Projekte u.a. folgende Bereiche:

- ✦ Nachhaltiges (Ab-)Wassermanagement: Bereitstellung von finanziellen Mitteln und Unterstützung bei der Realisierung und Instandhaltung von Infrastruktur für die Abwasseraufbereitung und sauberes Wasser.
- ✦ Verschmutzungsprävention und -kontrolle: Durch die Schaffung einer nachhaltigen Kanalisationsinfrastruktur sind deutlich weniger Faulgruben und Mülldeponien erforderlich. Die Abwasseraufbereitung trägt somit positiv zur Lösung des weltweiten Abfallproblems bei.

### Folgende UN-Nachhaltigkeitsziele sind im Rahmen Wasser-Aufbereitungsprojekte in Kanada relevant:

**6 SAUBERES WASSER UND SANITÄR-EINRICHTUNGEN**

**9 INDUSTRIE, INNOVATION UND INFRASTRUKTUR**

**11 NACHHALTIGE STÄDTE UND GEMEINDEN**





# Die Sicherheitskomponenten der Wasser-Infrastruktur-Anleihe 8 | Kanada Spezial

## Kooperationsgemeinden mit sehr gutem Rating

Es gibt Länder, in denen die Wasserwirtschaft privatwirtschaftlich organisiert ist. Man begründet beispielsweise in Kanada die Privatisierung der Wasserbewirtschaftung mit der Überzeugung, dass privatwirtschaftliche Betriebe wirtschaftlicher arbeiten als staatliche Monopole. Das bedeutet jedoch nicht, dass der Staat den Markt ohne weiteres gewähren lässt. Im Gegenteil: Gesetze und Lizenzen regulieren den Markt und sorgen für fairen Wettbewerb und eine saubere Umwelt. Die Kooperationsgemeinden verfügen grundsätzlich über ein sehr gutes Rating (A+ oder besser), was die Diversifikation in immer neue Projekte deutlich vereinfacht. Denn die Gemeinden privatisieren nicht – wie viele annehmen, aus der Not heraus, sondern aus Überzeugung.

## Stabiles Umfeld mit hoher Zahlungs- und Rechtssicherheit

Die Projekte sind bewusst in Kanada mit einem stabilen politischen Umfeld angesiedelt. Die Betreiber der Wasser-Infrastruktur-Anlagen sind staatliche bzw. öffentliche Stellen, wie beispielsweise Landesregierungen oder Kommunalverwaltungen, die für die Verbindlichkeiten im Rahmen der Referenzprojekte garantieren, womit eine hohe Zahlungs- und Rechtssicherheit gegeben ist.

## Lange Laufzeit der Verträge und damit hohe Planungssicherheit

Die Verträge mit den öffentlichen/staatlichen Betreibern sind langfristig mit hoher Planungssicherheit angelegt. Sie laufen in der Regel über mehrere Jahrzehnte und generieren stabile, planbare und dauerhafte Erträge, die Ihnen als Investor zugutekommen.

## Schutz gegen Währungsrisiken

Die Tätigkeit in den Projekten wird in ausländischer Währung abgerechnet und bewertet. Damit es nicht zu negativen Auswirkungen bei Währungsschwankungen kommt, sind diese Währungsrisiken durch entsprechende Absicherungsgeschäfte abgesichert.

## Keine Großprojekte, keine Neubau-Projekte

Das Volumen der einzelnen Projekte liegt zwischen 2 und 50 Millionen USD. Nicht zum Fokus der SIGNINA Capital AG (Zürich), dem Berater der Wasser-Infrastruktur-Anleihen, gehören Großbauten und Neubau-Investitionen, Restrukturierung und Unternehmensführung oder die Übernahme von Verwaltungsratsmandaten. Der Grund: Großprojekte entsprechen aufgrund ihres Bauaufkommens selten der Grundidee der Nachhaltigkeit und sind in der Regel oft mit höheren Planungsrisiken verbunden, als beispielsweise Ausbauprojekte, die in der Wasser-Infrastruktur-Anleihe präferiert werden.

Wasser-Aufbereitungsanlage neben dem Golfplatz in Ballantree (Ontario).



# Zahlen, Daten, Fakten

## Wasser-Infrastruktur-Anleihe 8 | Kanada Spezial

Die Anleihe basiert auf dem Index „f2i Water Infrastructure CAN8 Index (Price Return) (EUR) (Index ISIN: DE000A3EYD5)“ und bildet die Wertentwicklung von Inhaberschuldverschreibungen und ähnlichen Schuldtiteln, die ein Universum von Infrastrukturinvestitionen (wie zum Beispiel Wasseraufbereitungs- und Abwasseranlagen) in Kanada finanzieren, und Barmitteln ab.

<b>ISIN/WKN</b>	XS2730218091/A3G9X5
<b>Währung</b>	EURO
<b>Basisverzinsung<sup>1</sup></b>	6,25% pro Jahr
<b>Zinszahlungstermine</b>	halbjährlich jeweils am 16.06. und 16.12. eines jeden Jahres
<b>Laufzeitende</b>	15.12.2028
<b>Rückzahlung<sup>1</sup></b>	Vollständige Tilgung (ohne Agio) zum Laufzeitende
<b>Emittentin</b>	fund2sec S.à r.l., handelnd für Compartment 3
<b>Agio</b>	Bis zu 5% (je nach Agio-Staffelung)
<b>Indexberater</b>	SIGNINA Capital AG (Zürich)
<b>Depotbank</b>	Banque et Caisse d'Epargne de l'Etat, Luxembourg

<sup>1</sup> Die tatsächliche Verzinsung und die Rückzahlung sind abhängig von den tatsächlichen Erträgen des Referenzindex. Mehreinnahmen führen zu höheren Auszahlungen und/oder zu einem höheren Rückzahlungsbetrag, niedrigere Einnahmen zu niedrigeren Auszahlungen und/oder einem niedrigerem Rückzahlungsbetrag. Bitte beachten Sie die Risikohinweise im allein maßgeblichen Prospekt, im Basisinformationsblatt sowie in weiteren Unterlagen und auf den Seiten 18 und 19 dieses Dokuments.



## So können Sie in die Wasser-Infrastruktur-Anleihe 8 | Kanada Spezial investieren:

Eine Investition in die Wasser-Infrastruktur-Anleihe 8 | Kanada Spezial ist ab 1.000 EUR (zzgl. Agio) möglich. Senden Sie uns dazu einfach den entsprechenden Kaufauftrag zurück. Ein solcher liegt Ihnen nicht vor? Dann finden Sie diesen auf [www.apano.de/wia](http://www.apano.de/wia).

Oder fordern Sie dieses und andere Dokumente einfach bei Ihrer **apano-Kundenbetreuung telefonisch unter 0231 13887 0** an.

Vor einer Investition sollten Sie sich zumindest anhand des Prospekts und des Basisinformationsblatts über die Gegebenheiten und Risiken der Anlage informieren.

### Der Ausgabeaufschlag

Der Ausgabeaufschlag (Agio) hängt von der Höhe der Zeichnungssumme ab und staffelt sich wie folgt:

<b>1.000 € – 9.000 €</b>	<b>5,0%</b>	<b>30.000 € – 49.000 €</b>	<b>3,0%</b>
<b>10.000 € – 19.000 €</b>	<b>4,5%</b>	<b>ab 50.000 €</b>	<b>2,0%</b>
<b>20.000 € – 29.000 €</b>	<b>3,5%</b>		





# Wir sind für Sie da: Ihre Ansprechpartner

## Ihre apano-Kundenbetreuung

Die apano-Kundenbetreuung hat für Ihre Belange ein offenes Ohr. Bei apano in Dortmund arbeiten ausschließlich hochqualifizierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mit Erfahrung im Bereich „Vermögensanlage“. Sie verfügen über fundierte Kenntnisse des Kapitalmarkts, sind offen für die Bedürfnisse der Anleger und kommunizieren mit Ihnen auf Augenhöhe.

**Übrigens:** Nicht nur die Kunden halten apano die Treue. Auch viele apano-Mitarbeiterinnen und -Mitarbeiter sind seit rund zwei Jahrzehnten für apano im Einsatz und haben zu vielen Kunden ein vertrauensvolles Verhältnis aufgebaut.

## apano als „Top-Fondsboutique“ in Deutschland ausgezeichnet!

Das **renommierte Magazin Capital** hat zusammen mit dem Institut für Vermögensaufbau (IVA) erstmalig die „Top-Fondsboutiquen“ ermittelt. Bewertet wurde in den drei Segmenten: Qualität der Fonds, Management und Service.

**Das Ergebnis der unabhängigen: apano Investments ist als eine der „Top-Fondsboutiquen“ in Deutschland ausgezeichnet worden!**



Sie erreichen Ihre  
apano-Kundenbetreuung  
telefonisch unter  
**0231 13887 0.**

## Die apano-Gründer und -Inhaber

Die geschäftsführenden Gesellschafter von apano – Kathrin Schaper-Nordhues und Markus Sievers – kommen aus der Fonds-, Bank- und Finanzbranche und verfügen jeweils über mehr als 20 Jahre Erfahrung im Bereich der Geldanlage.

2001 – vor über 20 Jahren – gründeten sie apano und leiten apano auf Geschäftsführungsebene – jeder mit seinen bestimmten Schwerpunkten.



**Jörg Althoff**  
Bankkaufmann  
Leiter Kundenbetreuung  
Telefon: 0231 13 887-123  
[joerg.althoff@apano.de](mailto:joerg.althoff@apano.de)



**Mareike Kropp**  
Bankkauffrau  
Kundenbetreuerin  
Telefon: 0231 13 887-103  
[mareike.kropp@apano.de](mailto:mareike.kropp@apano.de)



**Markus Olgemann**  
Bankkaufmann  
Wertpapierspezialist  
Telefon: 0231 13 887-124  
[markus.olgemann@apano.de](mailto:markus.olgemann@apano.de)



**Beatrix Scherbaum**  
Vertriebsassistentin  
Telefon: 0231 13 887-114  
[beatrix.scherbaum@apano.de](mailto:beatrix.scherbaum@apano.de)



**Heiko Stiller**  
Mitarbeiter im  
Vertriebsinnendienst  
Telefon: 0231 13 887-127  
[heiko.stiller@apano.de](mailto:heiko.stiller@apano.de)



**Kathrin Schaper-Nordhues**  
Die Bereiche Rechnungswesen und Controlling, sowie das Personalwesen sind unter Kathrin Schaper-Nordhues angesiedelt. In diesem Zusammenhang verantwortet sie auch die Kommunikation und Abstimmung mit der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht. Darüber hinaus ist sie Mitglied im Anlageausschuss für die von apano selbst gemanagten Fonds.



**Markus Sievers**  
ist als anerkannter Marktexperte ein gefragter Interviewpartner der Fachpresse und oft zu Gast bei n-tv. Bei apano ist er für den von ihm mit entwickelten **apano-Stimmungsindex** und als Fondsberater für die beiden hauseigenen **Investmentfonds apano HI Strategie 1** sowie **apano Global Systematik** verantwortlich. Darüber hinaus leitet er die Bereiche Marketing, Public Relations, Vertrieb sowie IT.

# Wasser-Infrastruktur-Anleihe 8: Die Funktionsweise im Detail

**Ziel bei planmäßigem Verlauf: Jährliche Zinszahlung von 6,25 % und Rückzahlung der Investitionssumme (ohne Agio) zum Laufzeitende.**

Die Wasser-Infrastruktur-Anleihe 8 | Kanada Spezial bietet Ihnen Zugang zu einem definierten Portfolio von Wasseraufbereitungsanlagen in Ontario (Kanada). Die Mittel der Anleihe werden in entsprechenden Projekten, die bereits feststehen, angelegt.

Ziel der Wasser-Infrastruktur-Anleihe 8 | Kanada Spezial ist es, Ihnen die regelmäßigen, jährlichen Einnahmen – aufgeteilt auf zwei Termine – auszuzahlen. Somit erhalten Sie bei planmäßigem Verlauf halbjährlich eine Auszahlung. Neben den halbjährlichen Auszahlungen ist es das Ziel, Ihnen zudem zum Laufzeitende am 15.12.2028 Ihr anfangs investiertes Kapital (ohne Agio) zurückzuzahlen.

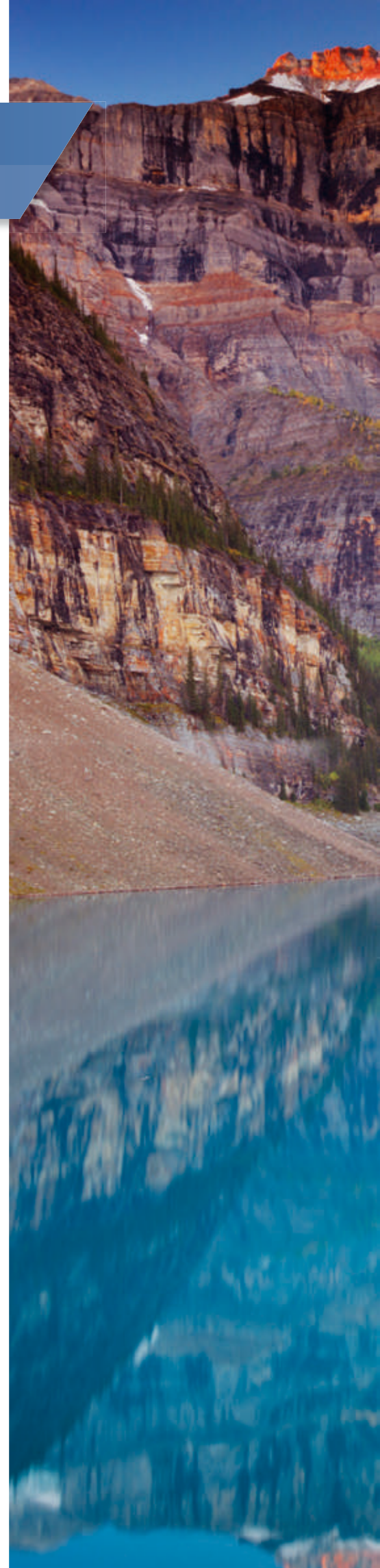
Die Projekte werden durch SIGNINA Capital AG (Zürich) ausgewählt, die den Erfolg der Anleihe somit maßgeblich bestimmt.

Die Emittentin der Wasser-Infrastruktur-Anleihe 8 | Kanada Spezial, fund2sec S.à r.l., ein in Luxemburg ansässiges, bankenunabhängiges Unternehmen, das im Rahmen des Luxemburger Verbriefungsrechts emittiert, jedoch eine unregulierte Verbriefungsgesellschaft ist, d.h. keiner Aufsicht unterliegt. Anders als bei herkömmlichen Bankemissionen werden bei der Emittentin fund2sec S.à r.l. die Vermögenswerte für jede einzelne Emission in einem speziell für diesen Zweck errichteten Teilvermögen gehalten. Diese Teilvermögen stellen gesonderte und abgegrenzte Teile der Vermögensmasse der Emittentin dar. So wird sichergestellt, dass die eingebrachten Vermögenswerte ausschließlich zur Befriedigung der Rechte derjenigen Investoren, die die Anleihe aus dem speziellen Teilvermögen erworben haben, zur Verfügung stehen.

Ansprüche aus der Anleihe richten sich nur gegen die Emittentin und sind begrenzt auf die Vermögensmasse des Teilvermögens, das in Bezug auf die Anleihe gebildet wurde. Die Bewertung des Teilvermögens und damit auch die Ansprüche des Anlegers sind nach den Anleihebedingungen abhängig von der Bewertung des Basiswertes und der Projekte, aus denen sich der Basiswert zusammensetzt.

Die Schuldverschreibungen sind an die Wertentwicklung des f2i Water Infrastructure CAN8 Index (Price Return) (EUR) (Index-ISIN: DE000A3EYZD5) (der „Index“) gekoppelt. Im Allgemeinen steigt oder sinkt der Wert des Index und damit auch der in Bezug auf diese Schuldverschreibungen zu zahlende Rückzahlungsbetrag. Die vorgesehenen, variablen Zinszahlungen sind von der Wertentwicklung des Index abhängig. Dies kann dazu führen, dass während der Laufzeit keine Zinszahlungen an die Investoren der Schuldverschreibungen gezahlt werden.

Der Index bildet die Wertentwicklung von (i) Inhaberschuldverschreibungen und ähnlichen Schuldtiteln, die ein Universum von Infrastrukturprojekten (wie zum Beispiel, Wasseraufbereitungs- und Abwasseranlagen) in Nordamerika finanzieren, und (ii) Barmitteln ab.









# Wesentliche Risiken der Wasser-Infrastruktur-Anleihe 8 | Kanada Spezial

Die Anleihe ist ein risikoreiches Instrument der Vermögensanlage und nicht für unerfahrene Anleger geeignet. Es bestehen erhebliche Risiken. Potenzielle Erwerber sollten die Risiken, die mit der Anlage in die Anleihe verbunden sind, verstehen und bereit sein, diese Risiken einzugehen. Anleger sollten sich daher vor einer Anlageentscheidung mit den Gegebenheiten und Risiken vertraut machen und eventuell fachkundige Personen ihres Vertrauens hinzuziehen.

**Risiko der besonderen Ausgestaltung/Abhängigkeit der Zinszahlung und Rückzahlung von der Entwicklung des zugrundeliegenden Index:** Bei der Anleihe handelt es sich um eine Anleihe mit einer besonderen Ausgestaltung. Sie ist nicht mit herkömmlichen Anleihen vergleichbar. Die Zinszahlung ist abhängig von der Entwicklung der Vermögenswerte, in die die Anleihesumme investiert wird. Die Rückzahlungsverpflichtung ist ebenfalls auf die Entwicklung der Vermögenswerte, in denen die Anleihesummen investiert worden sind, beschränkt. Dies bedeutet, Verzinsungen sind nicht fest versprochen, sondern von der Entwicklung der Anlagen abhängig. Sie können nur reduziert gezahlt werden oder auch ganz ausfallen. Es besteht ein Zinsrisiko. Die Höhe der Rückzahlung der Anleihe hängt ebenfalls von der Entwicklung des zugrundeliegenden Index ab. Im schlechtesten Fall ist der Rückzahlungswert Null. Es besteht damit auch das Risiko des Totalverlusts.

**Prognoserisiko:** Prognosen unterliegen immer erheblichen Risiken. In der Vergangenheit mit vergleichbaren Projekten erzielte Renditen lassen keine Rückschlüsse auf die tatsächliche zukünftige Wertentwicklung zu. Dies gilt auch für die Angabe von Zielen auf der Grundlage der bisherigen Wasser-Infrastruktur-Anleihen, diese stellen Prognosen auf der Basis der Annahme eines planmäßigen Verlaufs dar. Die tatsächliche Entwicklung kann aber schlechter sein.

**Beschränkte Emittentenhaftung auf das Teilvermögen:** Die Emittentin haftet auch nicht mit ihrem gesamten Vermögen für die Rückzahlung der Anleihe, Zinsen oder sonstige Verpflichtungen, sondern nur mit dem Teilvermögen, in das die Anleihesummen geflossen sind. Alleiniger Schuldner sämtlicher Zahlungen der Wertpapiere ist die Emittentin fund-2sec S.à r.l., handelnd für Compartment 3. Das Teilvermögen (Compartment 3) besteht aus Investitionen der Anleihemittel in Projekte eines vorgesehenen zugrundeliegenden Index. Nur aus den Anlagen des zugrundeliegenden Index und deren Erträgen können Anleiheinhaber Zahlungen beanspruchen. Diese können daher in Bezug auf Ansprüche aus der Anleihe nicht auf andere Vermögenswerte der Emittentin zugreifen. Damit ist das Haftungsvermögen erheblich eingeschränkt.

**Emittentenrisiko:** Sämtliche Zahlungen nach Maßgabe der Anleihebedingungen können ausschließlich von der Emittentin verlangt werden. Die Anleger tragen das Risiko einer Zahlungsunfähigkeit, insbesondere auch einer Insolvenz oder Zwangsliquidierung, der Emittentin.

**Keine Anlage mit Nachhaltigkeitszielen – Risiken aus Nachhaltigkeitsfaktoren:** Es handelt sich nicht um eine Anlage, deren Ziel es ist, eine nachhaltige Investition zu erreichen. Aufgrund der Investition in Wasserprojekte werden zwar ökologische Merkmale berührt, eine nachhaltige Investition ist aber nicht das direkte Ziel der Anlage. Grundsätzlich ist darauf hinzuweisen, dass eine Anlage mit Nachhaltigkeitsaspekten keine geringeren Risiken als eine herkömmliche Anlage hat, sondern aus einer Beschränkung des Anlagespektrums auch höhere Risiken resultieren können.

**Spätere endgültige Festlegung der Bestandteile des zugrundeliegenden Index und der Mittelverwendung:** Die möglichen Investitionsobjekte sind vorher festgelegt, nicht aber die konkrete Verwendung der Anleihemittel unter den möglichen Investitionsobjekten. Die konkreten Projekte des zugrundeliegenden Index, in die investiert wird und die ihnen zugewiesenen Mittel werden erst nach Abschluss der Zeichnung festgelegt. Es können auch Projekte des zugrundeliegenden Index nicht berücksichtigt werden. Der Anleger kennt daher bei Zeichnung zwar die möglichen Investitionsprojekte, weiß aber nicht genau, ob und in welcher Höhe sie konkret berücksichtigt werden.

**Auswahlrisiko:** Der Erfolg der Anleihe hängt auch davon ab, dass die Investitionsobjekte erfolgreich sind. Der Anleger trägt damit das Risiko, dass die Investitionsobjekte ordentlich ausgewählt und erfolgreiche Projekte gewählt werden.

**Abhängigkeit von Empfehlungen Dritter:** Die Emittentin verlässt sich auf Empfehlungen Dritter (insbesondere des Beraters) in Bezug auf den zugrundeliegenden Index und die zugrunde liegenden Vermögenswerte. So berät der Berater die Emittentin beispielsweise im Hinblick auf die Zusammensetzung der Investitionsprojekte und deren Gewichtung im zugrundeliegenden Index sowie im Hinblick auf die Überwachung der Entwicklung einzelner Investitionsprojekte. Die Emittentin ist möglicherweise nicht in der Lage, die Richtigkeit der von Dritten bereitgestellten Informationen zu überprüfen und somit die von ihnen erhaltenen Empfehlungen zu bewerten.

**Liquidität:** Die Anleihe hat eine feste Laufzeit und ist durch den Anleger nicht vorzeitig kündbar. Eine Notierung an einem Markt ist im Freiverkehr zwar geplant, aber nicht garantiert. Ein Anleger kann nicht sicher damit rechnen, dass er vor dem Endzeitpunkt die Anleihe auf einem Sekundärmarkt verkaufen kann und auch bei einer erfolgten Notierung dort einen Abnehmer zu einem angemessenen Preis findet.

**Kündigungsrisiko:** Die Anleihe kann durch die Emittentin bei Vorliegen eines besonderen Ereignisses vorzeitig gekündigt werden. Der Anleger trägt das Risiko, dass dies für ihn zur Unzeit und zu einem, etwa wegen der Entwicklung der Referenzanlagen, wirtschaftlich schlechten Zeitpunkt erfolgt. Der Rückzahlungsbetrag bei Fälligkeit kommt bei einer außerordentlichen Kündigung durch die Emittentin nicht zur Anwendung. Im Falle einer außerordentlichen Kündigung erlischt auch der Anspruch auf Verzinsung. Die in diesen Fällen vorzeitig ausgezahlten Beträge können signifikant geringer als der Nennbetrag je Anleihe (ohne Agio) sein und stellen somit ein Verlustrisiko für den Anleger dar.

**Unternehmerisches Risiko:** Die Zinszahlungen und die Rückzahlung der Anleihe sind abhängig von dem Erfolg der Anlagen des zugrundeliegenden Index. Die Investoren in die Anleihe tragen damit in vollem Umfang das Risiko der in dem zugrundeliegenden Index zusammengefassten unternehmerischen Projekte. Bei den Vermögenswerten des zugrundeliegenden Index bestehen verschiedene Risiken. Es besteht immer das normale unternehmerische Risiko, ob die geplanten Geschäfte und Projekte mit Erfolg verbunden sind. Die Wertentwicklung des zugrundeliegenden Index ist abhängig von dem unternehmerischen Erfolg der Unternehmen im zugrundeliegenden Index. Die Werte des zugrundeliegenden Index weisen ein erhöhtes Risiko auf, weil sie keiner Regulierung unterliegen und vielfältigen Faktoren (öffentliche Vorgaben, Konkurrenz etc.) ausgesetzt sind. Der Wert der Vermögenswerte kann ebenso wie das aus ihnen gewonnene Einkommen fallen oder steigen. Eine bestimmte Entwicklung kann nicht garantiert oder sicher vorhergesehen werden. Es gibt keine Garantie dafür, dass die wirtschaftlichen Prognosen der Projekte im zugrundeliegenden Index auch tatsächlich erreicht werden oder es zu einem Wertzuwachs kommen wird. Der Zeichner geht damit mit der Anleihe aufgrund deren Struktur ein indirektes unternehmerisches Risiko ein, kann aber gleichzeitig weder auf die Geschäftstätigkeit der Projekte in dem zugrundeliegenden Index noch die Tätigkeit der Emittentin Einfluss nehmen. Trotz des Hintergrunds der Anlagen im Wasserbereich können auch allgemeine wirtschaftliche Entwicklungen (z.B. Corona-Krise oder Ukraine-Krise) Auswirkungen auf die Zielinvestments haben.

**Risiko der Verschiebung der Fälligkeit:** Der Fälligkeitstag der Wertpapiere kann sich aufgrund verschiedener Gründe nach hinten verschieben und die Rückzahlung demnach zu einem späteren Termin erfolgen als vom Anleger erwartet. In einem solchen Fall ist nicht davon auszugehen, dass weitere Zinsauszahlungen in dem Zeitraum vom Fälligkeitstag bis zum verschobenen Fälligkeitstag stattfinden. Auch die Zielanlagen unterliegen ausländischem Recht und Rechte aus den Zielanlagen müssen in der Regel im Ausland und unter Anwendung ausländischen Rechts verfolgt werden.

**Kostenrisiko:** Mit der Anlage und ihrer Durchführung sind erhebliche Kosten verbunden, die den Anlagebetrag mindern und vor einem Gewinn erst erwirtschaftet werden müssen. Vor einer Zahlung aus den Anlagen im zugrundeliegenden Index müssen erst die Kosten der Anlage und der Projekte des zugrundeliegenden Index erwirtschaftet werden. Für die Erbringung von Dienstleistungen (z.B. Anlagevermittlung, Anlageberatung) erhält der jeweilige Dienstleister von der Emittentin eine Vergütung, die aus dem Zeichnungsbetrag finanziert wird. Informationen über Art und Umfang solcher Zuwendungen erhalten Sie bei dem für Sie zuständigen Finanzdienstleister. Diese Kosten und damit etwaig verbundene Interessenkollisionen muss der Anleger bei seiner Anlageentscheidung berücksichtigen.

**Risiko des Auslandsbezugs:** Auf die Schuldverschreibungen und ihre Auslegung findet das Recht von Luxemburg Anwendung. Der Anleger trägt damit das Risiko, eventuelle Rechte aus der Anleihe im Ausland verfolgen zu müssen.

**Währungsrisiko:** Die Tätigkeit in den Projekten wird in ausländischer Währung und nicht in Euro abgerechnet und bewertet. Hier bestehen durch Währungsschwankungen Risiken für die Erträge. Wenn sich das Verhältnis der jeweiligen Währung zum Euro verändert, kann dies zu zusätzlichen Währungsverlusten aus der Anlage führen.

**Risiko aus der mangelnden Regulierung:** Die Emittentin und wesentliche Beteiligte unterliegen keiner besonderen staatlichen Aufsicht. Es besteht auch keine Sicherungseinrichtung für etwaige Ansprüche von Anlegern. Dies ist nur eine Darstellung der wichtigsten Risiken. Der vollständige Risikohinweis ist Teil des Prospekts.

**Verweis auf Basisprospekt, Basisinformationsblatt, Prospektzusammenfassung, Final Terms, etc.:** Ein Anleger sollte vor einer Zeichnung den Basisprospekt, das Basisinformationsblatt, die Prospektzusammenfassung, die Final Terms und weitere rechtlich relevante Dokumente sorgfältig lesen. Diesen können Sie die vollständigen Risiken entnehmen. Diese Dokumente erhalten Sie nach ihrer Veröffentlichung kostenlos unter [www.apano.de/](http://www.apano.de/) rechtliches und auf Wunsch auch in Papierform bei der

**apano GmbH,  
Heiliger Weg 8-10,  
44135 Dortmund,  
Tel.: 0231 13887 0.**

Dieses Dokument wurde nicht von der Emittentin erstellt und diese übernimmt auch keine Haftung für die Richtigkeit und/oder Vollständigkeit der Informationen.

**Stand: März 2024.**





**apano**  
INVESTMENTS



*Anders Denken zahlt sich aus*

apano GmbH, Heiliger Weg 8-10, 44135 Dortmund  
Postfach 10 02 44, 44002 Dortmund



[www.apano-bloggt.de](http://www.apano-bloggt.de)



[www.apano.de](http://www.apano.de)  
[service@apano.de](mailto:service@apano.de)

T 0231 13887 0

(kostenfrei aus allen deutschen Netzen)